



## **Nach Hitzecheck: BaumEntscheid ruft bundesweit zur Gründung von Bürgerentscheiden für mehr Stadtgrün und Klimaanpassung auf**

**Berlin, 9. Juni 2026. Die bundesweit tätige NGO BaumEntscheid e.V. ruft bundesweit zur Gründung neuer Bürgerentscheide für mehr Stadtgrün, Hitzeschutz und Klimaanpassung auf. Anlass ist der heute von der Deutschen Umwelthilfe (DUH) veröffentlichte Hitzecheck 2026: Demnach sind seit 2018 bundesweit über 900.000 Stadtbäume verschwunden. Während die Hitzebelastung in den Städten weiter zunimmt, gehen wichtige grüne Schutzräume verloren. Der BaumEntscheid hat mit der erfolgreichen Volksentscheidsinitiative in Berlin Deutschlands erstes konkretes Klimaanpassungsgesetz durchgesetzt und bereits einen weiteren BaumEntscheid in München gestartet. Nun sollen weitere BaumEntscheide folgen, zu deren Gründung die NGO aufruft.**

Die Ergebnisse des Hitzechecks der DUH bestätigen, was der BaumEntscheid seit Jahren in Berlin betont: Der grüne Hitzeschutz mit großen, alten Stadtbäumen schwindet schneller, als die Kommunen nachpflanzen können.

Unter dem Stichwort „Treesmaxxing“ startet der BaumEntscheid deshalb einen bundesweiten Aufruf. Der augenzwinkernde Begriff, angelehnt an den Internettrend des „maxxing“, steht für eine ernste Idee: das Maximum für mehr Bäume und mehr Schatten in der eigenen Stadt herauszuholen.

**Heinrich Strößenreuther, Initiator und Vorstand BaumEntscheid e.V.:** „Unsere Generation hat den Klimaschutz versemelt, nun wollen wir wenigstens Klimaanpassung schaffen. Mit unserem Aufruf zur bundesweiten Gründung von Bürgerentscheiden Baum wollen wir den Erfolg in Berlin in die Republik tragen.“

Dass Bürgerentscheide wirksam sein können, zeigt Berlin: Die Volksentscheidsinitiative BaumEntscheid hat für Deutschlands erstes konkretes und verbindliches Klimaanpassungsgesetz für die kommunale Umsetzung gesorgt. Es wurde am 3. November 2025 parteiübergreifend und einstimmig im Abgeordnetenhaus beschlossen und verankert verbindliche Standards für Stadtgrün: Bis 2040 soll sich die Zahl der Straßenbäume auf eine Million mehr als verdoppeln, die Sommerhitze in den belasteten Vierteln um bis zu zwei Grad sinken, und alle sollen in wenigen Minuten Schatten und Grün in über 4.000 Miniparks erreichen. Hinterlegt ist es mit rund 3,2 Milliarden Euro, eine Milliarde davon aus dem Sondervermögen.

Im vergangenen Sommer hat sich bereits ein zweiter Bürgerentscheid, der BaumEntscheid München, gegründet, der bereits erfolgreich Unterschriften sammelt. Mit weiteren Städten ist die NGO im Gespräch. Wer vor Ort etwas bewegen will, kann sich als Gründungsteam für den Support des erfahrenen Teams aus Berlin bewerben. Ausgewählte Teams erhalten ein Starterpaket aus drei Jahren Erfahrung: eine feste Berliner Ansprechperson als Patin, einen vom BaumEntscheid organisierten und finanzierten Auftaktworkshop vor Ort und ein erprobtes Vorgehen. Bewerbungen sind bis zum 12. Juli 2026 möglich.

**Lydia Vogt, Koordinatorin bundesweiter BaumEntscheid-Bewegung, BaumEntscheid e.V.:** „Wir suchen Menschen und Initiativen, die in ihrer Stadt nicht länger auf die Politik warten, sondern Klimaanpassung selbst in die Hand nehmen wollen. Mit ihnen wollen wir Klimaanpassungspolitik so auf die politische Agenda setzen, dass sie mehr als nur ein schickes Konzept ist und breiten politischen Rückenwind erfährt.“

Alle Informationen und das Bewerbungsformular gibt es unter [www.baumentscheid.de/treesmaxxing](http://www.baumentscheid.de/treesmaxxing).



Der BaumEntscheid e.V. ist im Rahmen des Hitze-Checks Kooperationspartner der DUH und nutzt die öffentliche Aufmerksamkeit, um neue lokale Initiativen zu gewinnen und aufzubauen.

## Kontakt:

BaumEntscheid e.V. – Pressestelle, 0160-97442395, Heinrich Strößenreuther,  
[presse@baumentscheid.de](mailto:presse@baumentscheid.de)

## Quellen und weiterführende Links:

- DUH Hitze-Check 2026: <https://www.duh.de/informieren/natur-und-umwelt-vor-ort/hitze-check>
- Alle Informationen zum Gründungs- und Bewerbungsauftrag für weitere Bürgerentscheide / BaumEntscheide in anderen Städten: [www.baumentscheid.de/treesmaxxing](http://www.baumentscheid.de/treesmaxxing)
- Link zur Petition "Halten Sie Ihr Baumversprechen, Herr Wegner" zu den über 45.000 gefällten und nicht nachgepflanzten Straßenbäumen seit 2010 in Berlin: <https://weact.campact.de/petitions/halten-sie-ihr-baumversprechen-herr-wegner>
- Mehr Informationen über den BaumEntscheid: <https://www.baumentscheid.de>
- Link zum BaumEntscheid München: <https://www.baumentscheid-muenchen.de/>
- Link zum am 21. November 2025 in Kraft getretenen Berliner Klimaanpassungsgesetz (BäumePlus-Gesetz) <https://www.baumentscheid.de/klimaanpassungsgesetz>
- Link zum Newsletter des BaumEntscheid e.V.: <https://www.baumentscheid.de/informiert-bleiben>
- Hinweis zu Spenden und Fördermitgliedschaften: <https://www.baumentscheid.de/unterstuetzen>
- Link zum neuen CO<sub>2</sub>-Ablassrechner: [www.baumentscheid.de/co2ablassrechner](http://www.baumentscheid.de/co2ablassrechner).

## Mehr über die Initiative BaumEntscheid e.V.:

Der **Volksentscheid Baum** – initiiert im August 2023 von **Heinrich Strößenreuther** und **Génica Schäfgen** – hat mit dem **BäumePlus-Gesetz** Deutschlands erstes konkretes und verbindliches **Klimaanpassungsgesetz für die kommunale Umsetzung** auf den Weg gebracht. Über 150 Ehrenamtliche und Fachleute arbeiteten am Entwurf, der im Mai 2024 an den Senat übergeben und am **3. November 2025** – ein Jahr früher als geplant – **parteiübergreifend und einstimmig im Abgeordnetenhaus** beschlossen wurde. Der BaumEntscheid gilt inzwischen als historisches Beispiel **bürgergetriebener Klimaschutzpolitik**: Er zeigt, dass Zivilgesellschaft und Politik gemeinsam Lösungen schaffen können – für eine **grünere, kühlere, lebenswertere Stadt**.

Am 21. November 2025 ist das Gesetz in Kraft getreten. Das Gesetz verpflichtet Berlin zu einer **Million Straßenbäume** bis 2040, 700.000 davon sind neu oder nachzupflanzen. Bis 2040 sollen in den **170 Hitzevierteln** rund **4.100 Mini-Parks** und **150 größere Grünflächen** entstehen, **Regenwasser** lokal genutzt und die Temperaturen **um bis zu zwei Grad mit mehr Stadtgrün gesenkt** werden. Es enthält eine **Pflicht zur Gesundheitspflege**, eine **Ersatzquote von 1:3 bei Fällungen** und schreibt vor, Pflegeprozesse regelmäßig zu überprüfen. Damit werden Stadtnatur und „blau-grüne Infrastrukturen“ erstmals als **Infrastrukturen gemäß Sondervermögen** anerkannt – mit einem Finanzrahmen von **3,2 Milliarden Euro bis 2040**. Mit dem Beschluss entfällt der ursprünglich für **September 2026** geplante Volksentscheid: Das Gesetz trat so **ein Jahr früher** in Kraft.. Der BaumEntscheid begleitet die Umsetzung, stärkt die **Bürgerbeteiligung** beim Pflanzen und unterstützt **andere Städte**, das BäumePlus-Gesetz als **Vorbild für eigene Klimaanpassung** zu nutzen. Mit dem BaumEntscheid München ist bereits der zweite BaumEntscheid in der Sammelphase. Der gemeinnützige BaumEntscheid e.V. bittet zur Unterstützung dieser Arbeit um **Spenden** und **Fördermitgliedschaften**.